

Auflistung der Tätigkeitsbereiche der kritischen Infrastruktur

- **Gesundheitsversorgung (medizinisches und pflegerisches Personal)**
Personal von Kliniken
niedergelassene Ärzte und deren Mitarbeiter
Therapeuten in Kliniken, sofern dienstlich erforderlich
Krankenschwestern und –pfleger in allen Kliniken,
Assistenzdienste,
Reinigungspersonal der Gesundheitsversorgungseinrichtungen
Hauswirtschaftspersonal der Gesundheitsversorgungseinrichtungen
Apotheken und deren Mitarbeiter
Personal Logistik der entsprechenden Unternehmen
ambulanter / stationärer Pflegedienst und Fachkräfte in Wohnheimen
Hebammen
- **Gesundheitsversorgung (Hersteller von für die Versorgung notwendigen Medizinprodukten)**
Mitarbeiter von Laboren
Mitarbeiter von medizinischer Entwicklung und Forschung
Produktionsstätten von Medizin und Medizinprodukten
Reinigungspersonal der entsprechenden Unternehmen
Logistik der entsprechenden Unternehmen
- **Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung einschließlich der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr**
Mitarbeiter in Krisenstäben der öffentlichen Verwaltung
Mitarbeiter in Schlüsselprozessen der öffentlichen Verwaltung aus den Bereichen Sicherheit und Ordnung sowie Sozialverwaltung
Polizei (Land und Bund), Feuerwehr, Rettungsdienste
Katastrophenschutz / Technisches Hilfswerk
Justizvollzugsanstalt
Gerichte, mind. Notdienst
Objektschutz und Sicherheitsdienste in relevanten Bereichen öffentlicher Sicherheit und Ordnung
Soziale Dienste im Bereich Grundversorgung der Bevölkerung
Pfarrer und Imame
Sicherstellung der Notbetreuung von Kindern (LehrerInnen; ErzieherInnen, Hauswirtschaftspersonal, Reinigungspersonal)
- **Sicherstellung der öffentlichen Infrastruktur**
Telekommunikation
Energie und Wasser / Abwasser
ÖPNV
Entsorgung / Müllabfuhr

- **Lebensmittelbranche (keine Gastronomie)**
Lebensmittelproduktion wie z.B. Bäcker, Metzger
Lebensmittelvertrieb und Logistik
Lebensmitteltransport (vom Erzeuger bis zum Verbraucher)
Lebensmittelhandel
Landwirtschaft
Mensen, Großküchen für systemrelevante Einrichtungen
Reinigungspersonal der jeweiligen Lebensmittelbranche

Aktualisierungen dieser Auflistung entnehmen Sie bitte der Homepage der Stadt Ravensburg!

Erläuterung zur kritischer Infrastruktur, insbes. Lebensmittelversorgung

Teil des Kabinettsbeschlusses der Landesregierung Baden – Württemberg ist auch, Ausnahmen zur Notfallbetreuung jüngerer Kinder und von Kindern von Beschäftigten in kritischen Infrastrukturen (etwa Polizei, Feuerwehr, medizinisches und pflegerisches Personal, Hersteller von für die Versorgung notwendigen Medizinprodukten, Lebensmittelproduktion und -einzelhandel, Müllabfuhr sowie Energie- und Wasserversorgung) sicherzustellen.

Die Land- und Ernährungswirtschaft einschließlich des Lebensmittelhandels gehört zu den Kritischen Infrastrukturen. Lebensmittel sind eine Grundlage unseres Lebens, essentiell für den individuellen und gesellschaftlichen Erhalt. Mit wachsendem Wohlstand einer Gesellschaft ist das Bewusstsein für die Verfügbarkeit von Lebensmitteln in den Hintergrund gerückt, denn das Versorgungsniveau in Deutschland ist sehr hoch und das Angebot an Lebensmitteln ist vielfältig und reichhaltig. Die Entwicklung und der Einsatz zunehmend effizienter Verfahren haben zu einer kontinuierlichen Leistungssteigerung in der gesamten Wertschöpfungskette der Ernährungswirtschaft geführt. Hierdurch kann der Verbraucher auf ein breites und preisgünstiges Lebensmittelangebot zurückgreifen.

Die Lebensmittelversorgung erfolgt in Deutschland durch die Privatwirtschaft. Die öffentliche Hand spielt bei der Sicherung der Lebensmittelqualität als Aufsichtsbehörde und bei der Lebensmittelversorgung in Krisenfällen eine zentrale Rolle. Krisen wie der Ausfall oder erhebliche Störungen der Lebensmittelversorgung, aber auch Verunreinigungen einzelner Lebensmittel können nicht nur zu Gesundheitsschäden und finanziellen Einbußen führen, sondern auch das Vertrauen in die politische Handlungsfähigkeit erschüttern. Um diese Krisen möglichst schnell, effektiv und konfliktfrei bewältigen, aber auch der öffentlichen Verunsicherung entgegenzutreten zu können, bedarf es geeigneter Instrumente und Strukturen im Rahmen eines staatlichen Krisenmanagements.

Bislang war die Bundesrepublik Deutschland noch nicht von längeren Versorgungskrisen betroffen. Dennoch sollte ein Bewusstsein darüber geschaffen werden, dass gerade aus diesem Grunde, ein Einbruch des Versorgungssektors massive Auswirkungen auf die Bevölkerung haben könnte, da die Menschen ein hohes, stetiges Versorgungsniveau voraussetzen. Hinzu kommt eine große Abhängigkeit von funktionierenden Prozessen und Logistikketten bei Lebensmittelerzeugung und -handel. In Deutschland ist der Sektor Ernährung unterteilt in die Branchen Ernährungswirtschaft und Lebensmittelversorgung. Zwischen dem Ernährungssektor und anderen Sektoren Kritischer Infrastrukturen, u.a. dem Sektor Energie, Wasser, Transport und Verkehr sowie Finanz- und Versicherungswesen bestehen große gegenseitige Abhängigkeiten. Dies liegt nicht zuletzt in dem hohen Automatisierungsgrad sowie den umfangreichen logistischen Abläufen in diesem Sektor begründet.

So umfasst der Schutz der Kritischen Infrastruktur im Sektor Ernährung die Aufrechterhaltung der Versorgung selbst, wie auch die Versorgung in Krisensituationen und die Aufrechterhaltung der Dienstleistungsfunktionen, die für die Lebensmittelversorgung unabdingbar sind, wie zum Beispiel die Stromversorgung, die Wasserversorgung sowie Transport und Verkehr.